



Voll beladen: Die Lastwagen des Bünders THW mit Material für die Infrastruktur der Flüchtlingsunterkünfte.
FOTO: THW

THW im Dauereinsatz

Flüchtlingshilfe: Es war bereits das vierte Einsatzwochenende für die ehrenamtlichen Helfer

■ **Bünde (nw).** Los ging der jüngste Einsatz des Technischen Hilfswerks Bünde mit einer Fahrt im Auftrag der Bezirksregierung Detmold, um rund 200 Betten abzuholen und auf dem THW-Gelände einzulagern. Nachdem die ehrenamtlichen Helfer in den vergangenen Wochen im Einsatz in Ahle, Bielefeld und Herford standen, ging es diesmal wieder nach Bielefeld. Es galt, die Kameraden des dortigen Ortsverbandes und andere THW-Einheiten aus OWL bei der Einrichtung einer weiteren Unterkunft für Flüchtlinge zu unterstützen. Nachdem die erste Einheit gegen 17 Uhr abrückte, wurden weitere Kräfte

in einer zweiten Alarmierung um 21 Uhr nach Bielefeld geschickt. Erst spät in der Nacht kehrten die Helfer zurück. Am nächsten Morgen rückten die Kräfte nochmals aus, um Restarbeiten zu erledigen.

Am nächsten Tag stand ein Hilfstransport nach Rodinghausen an. Es galt, die von der Bezirksregierung gestellten und in der Ennigloher THW-Unterkunft eingelagerten Betten zur Kreisjugendherberge nach Rodinghausen zu transportieren. Auch in den kommenden Wochen werden die Helfer des Bünders Verbandes bereit stehen, falls sie zur Unterstützung anderer Einheiten und Organisationen angefordert werden.

Tango schnuppern beim Tanztee

■ **Bünde (nw).** Am Sonntag, 27. September, besteht wieder die Möglichkeit, im Ergo Vivamus an der Mathilde-Mayer-Straße 5 von 16 bis 18 Uhr das Tanzbein zu schwingen. Da es beim letzten Tanztee eine sehr positive Resonanz mit dem Ausprobieren des Tango Argentinero gab, kommt auch die-

ses Mal wieder eine Einheit zwischen Walzer, Foxtrott und anderen Tänzen. Ein Teil der Einnahmen gehe wie immer an die SOS-Kinderdörfer. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen zu der Veranstaltung erhalten Interessierte auf der Internetseite: www.ergo-vivamus-buende.de

Kontaminiertes Löschwasser entsorgt

Brandnachlese: Kripo beauftragt externen Brandsachverständigen

■ **Spenge (-as).** Bis zur Mittagsstunde wachten die Feuerwehrmänner am Montag an der Brandstelle an der Spenger Industriestraße. In der Nacht zuvor waren dort sieben Busse und ein Anhänger verbrannt. „Ein-, zweimal mussten die sich noch um kleine Brandnester kümmern“, sagte gestern Stadtbrandinspektor Thomas Reschke, „dann war dort alles sicher.“ In Abstimmung mit dem Klärwerk pumpte dann ein Fachunternehmen aus Bielefeld noch mit Netzmitteln und Brandresten kontaminiertes Wasser ab. Gut zehn Kubikmeter hatten sich nach Auskunft des Feuerwehrchefs ge-

sammelt. „Doch glücklicherweise ist davon nichts in die Kanalisation gelangt“, erklärte er. Danach blieb der Feuerwehr und vor allen Dingen den Gerätewarten lediglich, die Fahrzeuge zu säubern und verbrauchte Flüssigkeiten und die Druckluft für den schweren Atemschutz wieder aufzufüllen.

Derweil teilte die Polizei gestern mit, dass sich ein externer Brandsachverständiger die Brandstelle ansehen werde. Denn nach der Erkenntnis, dass „keine technische Ursache“ für das Entstehen des Brandes verantwortlich sei, bleibt lediglich eine Brandstiftung als mögliche Ursache.



Erliegt: Nach geleisteter Arbeit sehen sich Feuerwehrmänner die Skelette der Busse an.
FOTO: MAREIKE PATOCK

Es gibt Neues zu entdecken

Neuer Internetauftritt: Die katholischen Gemeinden St. Josef in Bünde, St. Michael in Holsen und St. Marien in Kirchlengern haben ihre Homepage umgestaltet. Das neue Konzept wurde jetzt den Mitgliedern vorgestellt.

VON DOMINIQUE REIZ

■ **Bünde.** Seit einigen Tagen ist der neue Internetauftritt freigeschaltet. Viele Arbeitsstunden ehrenamtlicher Arbeit stecken in dem neuen digitalen Erscheinungsbild der katholischen Christen im Bünders Land. Am vergangenen Sonntag hatten die Gottesdienstbesucher aus St. Josef die Möglichkeit, sich über den Internetauftritt und dessen Möglichkeiten zu informieren und mit den Verantwortlichen zu sprechen. Die ehrenamtlichen Ansprechpartner aus den jeweiligen Gemeinden, die in Zukunft die Seite aktualisieren wollen, sind Petra Bergmann, Roswitha Menzel und Thomas Moschner.

Auch wenn man weiterhin nicht auf Papier und Sprache verzichten will, soll der neue Netzauftritt all jenen Leuten ein sympathisches Erscheinungsbild vermitteln, die sich mehr im Internet bewegen und die Informationsangebote dort nutzen. Die Internetadresse www.pastoralverbund-buenderland.de ist unverändert geblieben.

Inhaltlich habe sich jedoch viel verändert. Im Mittelpunkt der Änderungen standen Benutzerfreundlichkeit, Überschaubarkeit und ein insgesamt sympathischer Auftritt, der auch Menschen anspricht, die sich über die katholische Kirche und Aktivitäten vor Ort informieren wollen. „Wir haben bewusst auf eine Sprache geachtet, die keine Vorkenntnisse voraussetzt“, sagt Unternehmensberaterin Sandra Wilmsmann.



Stolz: Pfarrer Wolfgang Sudkamp (v.l.), Unternehmensberaterin Sandra Wilmsmann und Pfarrgemeinderatmitglied Petra Bergmann präsentieren die neue Homepage den Besuchern. An mehreren Pinnwänden sind Ausdrücke der Homepage zu sehen.
FOTO: DOMINIQUE REIZ

Als Außenstehende hatte Wilmsmann einen objektiven Blick auf die Seite und konnte so gute Impulse geben. „Es war eine sehr befruchtende Zusammenarbeit“, sagt Wilmsmann. „Ich habe viel gelernt. Vorher hatte ich noch nie so intensiv mit der katholischen Kirche zu tun“, so Sandra Wilmsmann weiter.

Der alte Internetauftritt der Gemeinden existierte zwar bereits seit fünf Jahren, jedoch

war er nicht mehr sehr aktuell. „Man hat jetzt einen viel besseren Überblick und findet schneller, was man sucht. Außerdem gibt es viel mehr Zusätze, die es vorher nicht gab“, sagt Pfarrer Wolfgang Sudkamp. Dazu gehören zum Beispiel auch die Kontaktdaten der Gemeinden, die verschiedenen Gruppenangebote, eine Terminvorschau und aktuelle Berichte und News.

Worauf die Macher beson-

ders stolz sind, ist der Punkt „Kirche konkret“. Hier findet man ausführliche Erklärungen zum christlichen Miteinander. So zum Beispiel zu den Sakramenten. „Als Sakramente werden in der christlichen Theologie Rituale bezeichnet, die als sichtbare Zeichen oder sichtbare Handlungen eine unsichtbare Wirklichkeit Gottes vergegenwärtigen und uns an ihr teilhaben lassen“, heißt es auf der Internetseite.

Dazu gehören unter anderem die Taufe, die Kommunion und Eheschließung. Außerdem findet man Informationen zu den Themen „Katholisch werden“ und „Kirchisch für Anfänger“, in dem peinliche Situationen beschrieben werden, die während eines Gottesdienstes vermieden werden können. Was in Zukunft noch kommen soll, ist ein Kalender, in dem Feiertage eingetragen werden.

BERATUNG + HILFE

AD(H)S SHG, für Eltern mit AD(H)S-Kindern, jeden 3. Dienstag im Monat, Tel. (05223) 8198933, 20.00, Waldschlösschen, Stauffenbergstr. 3.
AWO Essen auf Rädern, Tel.: (05224) 91 234-16, 9.00 bis 13.00, Tel. (05224) 91 23 4-16.
AWO Mobile soziale Dienste, Selbstständigkeit, Tel. (05224) 91234-23.
AWO-Service, Kranken- und Altenpflege, Bünde, Bahnhofstraße 33, 8.00 bis 16.30, Leben-Wohnen-Begegnen, Wittekindstr. 34, Tel. 13 05 05.
Aids-Beratung, Tel. (05221) 13 21 38.
Alzheimer Angehörige SHG, Sorgentelefon, Tel. (05221) 6 67 79.
Anonyme Alkoholiker, dienstags 19.30, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Wehmstraße.
Bauschuldnerberatung der AWO für ganz OWL, Tel. 0521/9216-488 oder 05732/94 95 44.
Behindertenhilfe und Epilepsie Bethel, Wohnheim Bünde, Tel. (05223) 68 76 69.
Behindertensportgemeinschaft, Ennigloh, Tel. (0170) 2 30 77 54.
Beratung für Arbeitslose, Arbeitnehmer und Familien, Maßarbeit e.V./Mai-Komitee, Offene Sprechzeiten Mi. 15.00-18.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Tel. (05223) 9297-21 oder 9297-0; Maßarbeit – BewerberCenter- Bewerbungsaktualisierung, Stellensuche im Web, PC- Arbeitsplätze/Bewerbungsassistenz, Münsterkirchplatz 7, Herford, Tel. (05221) 1775-0, DRK-Servicehaus, Sachsenstr. 116.
Beratungstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder des Kreises Herford, Anmeldung: Mo.-Do. 8.00-16.00, Fr. 8.00-12.00, Tel. (05221) 13 16 38.

Blaues Kreuz, Tel.: (05746) 890 95 08 oder (05223) 68 76 82, Hagedorn.
DGB-Beratungsstelle, Telefon: 4 36 21, Tel. 4 36 21.
Deutsche ILCO SHG, Deutsche Vereinigung der Stoma-träger täglich Hilfe unter (05221) 26165.
Deutsche Krebshilfe, 9.00 bis 17.00, Tel. (0228) 72 99 00.
Deutsche Lohnsteuerhilfe e.V., Wichernstraße 13, Tel. 90 46 23.
Deutsche Rheuma-Liga, AG Herford, Sprechstunde im MuM, Di. von 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 16.00 bis 17.00 Uhr, 0151 10653599.
Deutscher Kinderschutzbund, 8.30 bis 11.30, Tel. 4 31 00.
Deutsches Rotes Kreuz, Schuldnerberatung, Behindertenfahrdienst, Mobile Soziale Dienste, Infos zu Ausbildungen, 8.00 bis 17.00, DRK-Zentrum, Sachsenstr. 116, Tel. 9 29 70, 92 97 30.
Diakoniestation Kirchlengern/Löhne-Nord, Häverstr. 80, Tel. 7 37 66.
Diakoniestation Rodinghausen, Kirchweg 1, Alten-/Krankenpflege zu Hause, Diakoniestation Rodinghausen, Kirchweg 1, Tel. (05746) 29 19.
Diakoniestationen, Alten- und Krankenpflege zu Hause, Bünde 2, Tel. 49 05 65, Kirchlengern, Tel. 7 37 66, Rodinghausen, Kirchweg 1, Tel. (0 57 46) 29 19, Diakoniestation Bünde, Tel. 9 29 80.
Diakonisches Werk Herford, Fachstelle Sucht, Alkohol und Medikamente, Tel. 05223-188209, Montags: 14.30-16.00 Uhr, Diakonisches Werk Herford, Wehmstraße 7, Bünde.
Ehe- und Lebensberatung e.V. kostenlose offene Sprechstunde, Mo-10.00-11.00, Mi 18.00-19.00, die juristische Sprechstunde findet Montags

18.30-19.30 statt, 18.00 bis 19.00, Ehe- und Lebensberatung e. V., Borriesstr. 53, Tel. 7 92 50 36.
Elterntelefon, kostenfrei, 9.00 bis 11.00, Tel. (0800) 1 11 05 50.
Femina Vita, Anlauf- und Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen, Höckerstr. 13, Tel. (05221) 5 06 22.
Frauenhaus, Tag und Nacht, info@frauenhaus-herford.de, Tel. (05221) 2 38 83.
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe, Treff donnerstags, 19.30 Uhr Gemeindehaus Kirchlengern, Tel. (05223) 8199023.
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Rodinghausen, Info Tel. (05223) 1 35 70 und 4 32 10 oder (052 26) 1 71 76.
Gesprächskreis für Trauernde, Mittwoch 14-tägig, 18.00 – 20.00 Uhr in der Brunnenallee 36, Anmeldung bei Gisela Sauerland, Tel. (05223) 167738.
Gleichstellungsstelle, Tel. 161-2 75, Rathaus, Tel. 16 10.
Gleichstellungsstelle, Kirchlengern, Tel. 7 57 31 22.
Hilfe im Schwangerschaftskonflikt, Arbeitskreis Weißes Kreuz, Tel. 7 40 12, 6 09 33.
Hospizgruppe, im Lukaskrankenhaus, Tel.: 167-738, Tel. 1 67 -7 38.
Kinder- und Jugendtelefon, kostenfrei, 15.00 bis 19.00, Tel. (0800) 1 11 03 33.
Krebsberatungsstelle Herford, Schwarzenmoorstr. 70B, Tel. (05221) 94 26 05.
Lebenshilfe Lübbecke, Hilfe für behinderte Menschen, Tel. (05741) 3400-0, Bünde: Reinhard Spanier, Tel. (05223) 61434, Kaiserstr. 7.
Lohnsteuerhilfeverein, Beratungsstelle Wasserbreite 89, Tel. 793591, Fax 793592.
Mobbing-Selbsthilfegruppe, Treffpunkt Bünde, Kontakt: E-

Mail, mobbing-shg.herford@gmx.de oder AG Selbsthilfe im Kreis Herford Tel. (05221) 132124, Mo.-Fr. 9.00-12.00.
MobilAgenten, Berater für Bus und Bahn, Servicetelefon 0 52 24/97 80 60.
Opferschutz und -hilfe, Polizei Herford, Kommissariat Vorbeugung, Tel. (05221) 8 88 17 00.
Patientenberatungsstelle, der zahnärztlichen Körperschaften, Mittwochs von 15.00-19.00 kostenlose Telefon-Hotline 0800-5 17 13 17.
Pflegeberatung der Stadt Bünde, Tel. 161-403, 8.30-12.00, 8.30 bis 12.00, Sozialamt, Bahnhofstr. 1315.
Polizei-Sprechstunde, für Südlengerheide, Bünde-Stadt und Bustedt, Sprechstunde: Mittwoch 16-18 Uhr, Grundschule Südlengerheide, Tel. (05223) 1 87 22 71.
Rolli-Club Bünde, Rollstuhl-SHG, Info (05223) 4 33 64 oder (05746) 8060.
SHG Chorea Huntington, Info unter Tel.: (05743) 10 93 Rudi Matzke, Bünde.
SHG Prostatakrebs, Info Udo Sanne, Tel. (05226) 50 56.
SHG STEBKE, Selbsthilfegruppe Familien mit behinderten Kindern, Tel. 7 55 84, 52 25 12.
SHG für Atemwegs-/Lungenkranke, Info: Gisela Hillebrand (05221) 69 06 79, Tel.: (05221) 18 91 00.
SHG für Depressive und bipolar Erkrankte, 1./3. /4. Mi. 18-20.00 Uhr Treffen im Jugendheim Ennigloh, Tel.: 85239 (Wilhelm) und Tel.: 01 76) 38 45 60 12 (Georg), (=5221) 31674 (Jürgen), Ennigloh, Tel. 6 03 74, 8 52 39.
SHG-Arthroselbsthilfe OWL, Infos unter: www.arthroselbsthilfe-owl.de, Herford, Bünde.

SHG-Gesprächskreis-Lebensfreude, Alltagsbewältigung von Depressionen, Burnout und Angststörungen, Kontakt: Petra: (05223) 96 09 66, Bünde.
SovD-Kreisverband Herford, Bahnstraße 16, geöffnet: Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 8.30 – 12.00, Info: (05223) 43733, Bünde.
Sozialberatungsdienst, Ev. Diakoniestiftung, für Menschen in besonderen sozialen Lebenslagen, Sprechzeiten Mo. 10.00-11.00 und Mi. 14.00-15.00, Außenstelle, Wehmstr. 7.
Sozialberatungsdienst, Beratung für Menschen in gefährdeten Wohnverhältnissen und bei Wohnungsverlust, Offene Sprechstunde, Mo. 10-11 Uhr, Mi. 14-15 Uhr, Tel. 0151 62608128, Außenstelle, Wehmstr. 7.
Stadtbüro, Öffnungszeiten: Mo. und Di., 8.00 bis 16.00, Mi. und Fr., 8.00 bis 13.00 sowie Do., 8.00 bis 18.00, Infos: (05223) 18 81 22, Bünde.
Suchtberatung Diakonisches Werk Herford, Außenstelle Bünde, Wehmstraße 7, Alkohol- und Medikamentenabhängige sowie Angehörigenberatung, Mo. 14.30-16.00, Tel. (05223) 188209.
Tagesstätte Bünde, Freizeittreff für seelisch kranke Menschen, 14.00 bis 16.00, Bismarckstr. 7, Tel. 16 09 49.
Telefonische Pflegeberatung der AWO, Tel. (0800) 60 70 110.
Telefonseelsorge, rund um die Uhr, Tel. (0 800) 1 11 01 11.
Umwelt- und Abfallberatung, Tel. (05223) 92 51 22, Kommunalbetriebe Bünde.
Weißer Ring, Hilfe für Kriminalitäts-Opfer, Tel. 7 93 45 55.